



Staats- und Universitätsbibliothek • Bibliothekstraße • 28359 Bremen

Pressemitteilung Januar 2015

Bremen: Hafenstadt am Fluss – auch im 21. Jahrhundert?

**Vortrag am 05.2.2015 um 18 Uhr in der Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB) Bremen
im Rahmen der Ausstellung
„See-Not-Retter 150 Jahre Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)“**

Dr. Hartmut Roder stellt in seinem Vortrag die Perspektiven Bremens als Hafenstadt dar. Welchen Herausforderungen muss sich Bremen mit seiner jahrhundertealten Tradition als Hafen- und Handelsstadt stellen?

Dr. Roder ist Historiker, Buchautor und Museumswissenschaftler. Seit 1993 leitet er die Abteilung Handelskunde im Überseemuseum Bremen und konzipierte neben der neuen Dauerausstellung „Bremen - Handelsstadt am Fluss“ eine Reihe von Ausstellungen zu klassischen Handelsprodukten. Er veröffentlichte eine Reihe von Büchern zur deutschen Zeit- und zur bremischen Handelsgeschichte. Zuletzt beschäftigte er sich mit der Zukunft der bremischen Häfen.

Wir laden Sie herzlich zu seinem Vortrag am 5. Februar 2015 um 18 Uhr
in die Zentrale der Staats- und Universitätsbibliothek ein.
Bibliothekstraße, 28359 Bremen

Weiterer Vortrag im **Begleitprogramm der Ausstellung:**

Donnerstag, 26.2.2015, 18:00 Uhr
Christian Stipeldey, (DGzRS)
„Die Bedeutung der DGzRS heute“

Im Anschluss an die Vorträge lädt der Freundeskreis der Bibliothek zu einem kleinen Umtrunk ein.

Die Ausstellung „*See-Not-Retter 150 Jahre Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)*“ wird noch bis zum 14. März 2015 in der Zentrale der SuUB während deren Öffnungszeiten (Mo – Fr: 10 – 22 Uhr, Sa: 10 – 18 Uhr) zu sehen sein, der Eintritt ist frei.

Kontakt und weitere Informationen

Anke Winsmann

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Tel. 0421/218-59572

✉ E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@suub.uni-bremen.de